

## Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig aufbereitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Thema: Aktiv & fit - Ganzheitliches Gedächtnistraining, Ausgabe: 47  
Titel: Wortspiele mit Selbst- und Mitlauten (18 S.)

### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm »Seniorenbetreuung« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Die aus der Praxis des Pflegealltags heraus entwickelten Übungen und Aktivierungen unterstützen Sie dabei, den Tagesablauf der Senioren Ihrer Einrichtung positiv und abwechslungsreich zu gestalten und das körperliche Wohlbefinden wie auch das soziale Miteinander gezielt zu fördern.

▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/senioren](http://www.edidact.de/senioren).

### Lieder & Hörgeschichten (als Dateien im mp3-Format)

(Nur) bei Beiträgen zu denen Lieder bzw. Hörgeschichten vorhanden sind, finden Sie entsprechende Hinweise mit Links zur Downloadmöglichkeit direkt in der Detailansicht des Artikels auf eDidact.

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig. Vollständige Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.edidact.de](http://www.edidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)



## WORTSPIELE MIT SELBST- UND MITLAUTEN



Phase	Übung	Benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
<b>A Bewegung</b>	<b>1 Bewegungsreaktion</b> Bewegung je nach gezogenem Buchstaben ausführen	Buchstaben(-karten), Korb/Säckchen	2	
<b>B Einstimmung</b>	<b>1 Buchstabensuche</b> Selbstlaute und/oder Mitlaute finden	Plakat mit Alphabet/ Buchstabenkarten, evtl. <b>Kopiervorlage</b>	3	10
	<b>2 Begriffesammlung</b> Wörter mit TT, MM, NN, LL, EE finden	<b>Kopiervorlage</b> , evtl. Flipchart	3	11
	<b>3 Biografisches Gespräch</b> Themen „Buchstaben“, „Schule“, ...		4	
<b>C Hauptteil</b>	<b>1 Wortsuche</b> Begriffe mit vorgegebenem Anfangsbuchstaben finden	<b>Wortkarten</b> , evtl. großer Würfel, evtl. Flipchart	5	12
	<b>2 Buchstabenquadrat</b> Trios markieren	<b>Kopiervorlage</b>	5	13
	<b>3 Gemeinsamkeiten</b> gemeinsame Merkmale finden	<b>Kopiervorlage</b>	6	14
	<b>4 Geschichtenvergleich</b> Merkmale und Änderungen erkennen	<b>Kopiervorlagen</b>	7	15–16
<b>D Ausklang</b>	<b>1 Worträtsel</b> Begriffe mit Doppel-Mitlauten	<b>Kopiervorlage</b>	8	17
	<b>2 Gedicht</b> Selbstlaute a und e ergänzen	<b>Kopiervorlage</b>	8	18



## A Bewegung

### 1 Bewegungsreaktion

#### Übungsanleitung:

Zur Durchführung werden Buchstabenkarten vorbereitet. Alternativ können Buchstaben aus Holz oder einem anderen Material verwendet werden. Ein Korb/Säckchen mit den Buchstaben geht reihum. Jeder Teilnehmer zieht einen Buchstaben aus dem Säckchen und zeigt ihn der Gruppe. Handelt es sich hierbei um einen Selbstlaut, wird gemeinsam Bewegung A durchgeführt; bei einem Mitlaut wird Bewegung B umgesetzt. Die Bewegungen werden nach der kognitiven und körperlichen Fitness der Teilnehmer ausgewählt; es sind natürlich auch andere Bewegungen möglich.

- A (Selbstlaut) → *in die Hände klatschen oder über Kreuz mit der rechten Hand auf den linken Oberschenkel bzw. mit der linken Hand auf den rechten Oberschenkel klatschen*
- B (Mitlaut) → *erst den rechten Fuß, dann den linken Fuß oder beide Füße zusammen leicht anheben*

#### Was wird trainiert?

- Reaktion
- Konzentration
- Koordination

#### Alltagstransfer:

Die Links-Rechts-Koordination braucht man bei vielen Tätigkeiten, z.B. beim Ankleiden oder bei der Körperpflege. Bewegung vor geistigen Anforderungen fördert zudem das Denkvermögen; das Gehirn wird besser durchblutet.

#### Weiterführende Vorschläge:

Ungeübten Teilnehmern werden bei jedem Buchstaben die Bezeichnung und die Bewegung angesagt. Geübte Teilnehmer beziehen auch die Zwielaute oder Buchstabenkombinationen (st, ...) mit ein.



## B Einstimmung

### 1 Buchstabensuche

Übungsanleitung: 

**Variante 1:** Gemeinsam werden aus Buchstabenkarten die Selbstlaute oder auch die Mitlaute herausgesucht. Danach wird das Alphabet von A bis Z aufgelegt.

**Tip:** Diese Übung kann auch vor der Bewegungsübung (A1) durchgeführt werden, damit die Zuordnung der Buchstaben klar ist.

**Variante 2:** Der Trainer präsentiert ein Plakat mit dem Alphabet oder teilt die Kopiervorlage aus. Gemeinsam werden nun die Selbstlaute (Vokale) rot markiert. Dann sammeln die Teilnehmer entsprechende Zwielaute.

→ **M** **Kopiervorlage** s. Seite 10

**Lösungen:**

- Selbstlaute/Vokale: a, e, i, o, u
- Zwielaute: ei, ai, au, eu, ui (und äu)

**Was wird trainiert?**

- Wissen abrufen

**Alltagstransfer:**

Die Beschäftigung mit basalen Bausteinen macht den meisten Spaß und fördert den bewussten Umgang mit der eigenen Muttersprache.

**Weiterführende Vorschläge:**

Ungeübte Teilnehmer ordnen bei Variante 1 nur die Buchstaben nach dem Alphabet.

Geübte Teilnehmer sammeln Wörter mit Zwielaute.

### 2 Begriffesammlung

Übungsanleitung: 

Gemeinsam sammeln die Teilnehmer Wörter mit folgenden Doppellauten: TT, MM, NN, LL, EE. Die Ergebnisse können auf dem Flipchart notiert werden.

→ **M** **Kopiervorlage** s. Seite 11

**Lösungsvorschläge:**

TT: Attersee, Otto, Matte, Latte, Schatten, Natter, Futter, Mutter, Kutter, ...

MM: Amme, Ammer, Kammer, Kummer, Nummer, summen, kommen, ...

NN: Anna, Kanne, Tanne, Pfanne, Marianne, Sinn, Kinn, Finne, Linnen, Rinne, ...